

Im Dezember ist erschienen:

Unser Kaiserpaar

Das Lebensbild Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm II. und seiner Gemahlin Auguste Viktoria
dem deutschen Volke und der deutschen Jugend dargestellt von

Ernst Evers.

112 Seiten stark, mit einer künstlerischen Umschlag- und Titelzeichnung von Dr. Quante
und 58 Illustrationen und Porträts.

Preis M —.30 ord., M —.22 bar. 25 Ex. à M —.28 ord., M —.22 bar. 50 Ex. à M —.26 ord., M —.21 bar.
100 Ex. à M —.25 ord., M —.20 bar. 1 Probeexemplar M —.20 bar.

In Kommission bedauere ich nicht liefern zu können.
Ich hoffe, daß das Büchlein, welches in Plön, dem langjährigen Aufenthaltsorte unserer kaiserlichen Prinzen, verfaßt und hergestellt ist, gelegentlich der silbernen Hochzeit des Kaisers große Verbreitung finden wird. Es eignet sich wegen seines billigen Preises besonders zur Verteilung an Schulen.

Nachstehend gebe ich einen Auszug der bereits eingegangenen Anerkennungen:

Auszug aus den uns bereits zugegangenen Anerkennungen.

Potsdam, den 11. Dezember 1905.

Geheimes Zivilkabinett
Sr. Majestät des Deutschen Kaisers
und Königs von Preußen.
Euer Hohehrwürden teile ich im Allerhöchsten Auftrage
auf die Immediateingabe vom 29. vor. Mts. ergebenst mit,
daß Seine Majestät der Kaiser und König das überreichte
Exemplar Ihrer Schrift „Unser Kaiserpaar“ gerne anzu-
nehmen geruht haben und Ihnen für die Darbietung viel-
mals danken lassen.

Der Geheime Kabinetts-Rat,
Wirkliche Geheime Rat
Lucanus.

An den Pastor emer.
Herrn Ernst Evers, Hohehrwürden
Malente-Gremsmühlen.

Berlin, den 12. Dezember 1905.

Kabinetts Ihrer Majestät
der Kaiserin und Königin.
In
Herrn Pastor Ernst Evers
Hohehrwürden
Gremsmühlen.

Ihre Majestät die Kaiserin und Königin haben mich be-
auftragt, Euer Hohehrwürden für die Übersendung Ihrer
Schrift „Unser Kaiserpaar“ Allerhöchstihren Dank auszu-
sprechen.

Ihre Majestät haben von dem hübschen Inhalt des
Buches mit lebhaftem Interesse Kenntnis genommen und
Allergnädigst zu bestimmen geruht, daß es Allerhöchstihren
Bibliothek einverleibt werde.

Der Kabinettsrat
von Behr-Pinnow,
Kammerherr.

Potsdam, den 27. Dezember 1905.

Militärischer Begleiter
Seiner Königlichen Hoheit
des Prinzen August Wilhelm von Preußen.

Euer Hohehrwürden
beehre ich mich, den Dank Seiner Königlichen Hoheit des
Prinzen August Wilhelm von Preußen für das ihm
freundlichst übersandte Exemplar des Buches „Unser Kaiser-
paar“ zu übermitteln. Seine Königliche Hoheit haben von
diesem patriotischen Werke mit lebhaftem Interesse Kenntnis
genommen und mich beauftragt, 80 Exemplare desselben zur

Ich bitte höflich, sofort zu verlangen; Bestellungen,
Sicherheit nicht mehr erledigt werden.

Hamburg-Eimsbüttel.

Verteilung an seine Rekruten gelegentlich der silbernen Hoch-
zeit der Majestäten zu beschaffen.

Mit größter Hochachtung bin ich
Euer Hohehrwürden

ganz ergebener
von Roeder,
Major.

Kiel, den 24. Dezember 1905.

Schatullverwaltung
Ihrer Königlichen Hoheit
der Frau Prinzessin Heinrich
von Preußen.

Ihre Königliche Hoheit die Frau Prinzessin Heinrich
von Preußen haben von dem Buch „Unser Kaiserpaar“
mit Interesse Kenntnis genommen und lassen Euer Hoch-
würden für die Zusendung vielmals danken. Dr. Göppert.

Kiel, den 29. Dezember 1905.

Hofmarschall-Amt
Seiner Königlichen Hoheit
des Prinzen Heinrich
von Preußen.

Seine Königliche Hoheit Prinz Heinrich von Preußen
haben das von Ihnen verfaßte Buch „Unser Kaiserpaar“ mit
bestem Dank für die Zusendung gern entgegengenommen.
Frhr. v. Sedendorf.

Herrn Pastor Evers, Malente.

Ihr schönes Buch hat mir eine rechte Weihnachtsfreude
bereitet; darf ich um 50 Exemplare bitten; ich will selbige
zur silbernen Hochzeit auf unserm Gut verteilen lassen.

v. R.-Berlin.

Plön, den 22. Dezember 1905.
Prinzenhaus.

Ober-Gouverneur
der jüngeren Prinzen Söhne
Seiner Majestät
des Kaisers und Königs.

Euer Hohehrwürden
beehre ich mich im Namen Ihrer Königlichen Hoheiten der
Prinzen Oskar und Joachim von Preußen für freund-
liche Übersendung der zwei Exemplare Ihres mit besonderer
Freude gelesenen Buches „Unser Kaiserpaar“ verbindlichsten
Dank zu sagen.

v. Gontard,
Oberstleutnant, Flügeladjutant
Seiner Majestät des Kaisers und Königs.

die nicht bis 5. Februar in meinem Besitz sind, können mit

Otto Kaven.